GEMEINDE GRAFSCHAFT	**Beschlussvorlage**

Fachbereich: FB2.1, Feldhoff, Andrea Beschluss-Nr. 2026/0199 Grafschaft, den 30.09.2026

Betreff:
Prioritätenliste Hochwasser-/Starkregenschutzmaßnahmen; Fortschreibung

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**	**Abstimmungsergebnis**
Bauausschuss	22.10.2026	öffentlich vorberatend	
Hauptausschuss	29.10.2026	öffentlich vorberatend	
Gemeinderat	05.11.2026	öffentlich beschließend	

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die in der Begründung aufgeführten Maßnahmen
   a. Wiederherstellung und Ertüchtigung von Gräben im Außenbereich der Ortsbezirke und
   b. Regenrinne Schlehenweg im Holzweiler
3. sind im Haushalt 2027 bzw. in der mittelfristigen Finanzplanung grundsätzlich zu berücksichtigen / nicht zu berücksichtigen (nichtzutreffendes streichen).

Haushaltsmäßige Auswirkungen
☐ nein ☒ ja

Gesamtkosten	Buchungsstelle Maßnahmen-Nr. Bezeichnung	HH-Ansatz	noch verfügbar

Beschlussvorschlag angenommen ☐ **abgesetzt** ☐
Abweichender Beschluss ☐ **vertagt** ☐

Abstimmungsergebnis

einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit ☐

Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen

Problemstellung, Begründung:

Die Gremien haben sich im September 2025 intensiv mit Sachstandsberichten sowie der Festlegung von Prioritäten für die Arbeitsbereiche

- Bauleitplanung,
- Hochbau,
- Tiefbau und
- Hochwasser-/Starkregenschutz

befasst. Auf die damaligen Beratungsvorlagen wird verwiesen. Im Vorfeld der Beratungen zum Haushalt 2027 werden die Sachstandsberichte bzw. Prioritätenfestlegungen nunmehr fortgeschrieben. Die Entwicklung der personellen und finanziellen Ressourcen der Gemeinde im letzten Jahr sind den Gremien bekannt. Die jeweiligen Fortschreibungen der Vorgaben zu den vorgenannten Arbeitsbereichen werden den Gremien in einzelnen Beratungsvorlagen zur Entscheidung vorlegt.

Zum Hochwasser- und Starkregenschutz ist festzuhalten:

Im Fachbereich 2 des Rathauses – Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen - herrscht nach wie Fachkräftemangel; insbesondere im Bereich des Tiefbaus. Der anhaltend hohe Arbeitsanfall im Bereich der Wasserwirtschaft fordert auch nach dem Mitarbeiterwechsel im Frühjahr 2026 die personellen Kapazitäten der Verwaltung stark. Dennoch konnten einzelne Hochwasser- und Starkregenschutzmaßnahmen weiter vorangetrieben werden. Der Rat hat in seiner Sitzung am 25.09.2025 beschlossen, insgesamt 21 Hochwasser- / Starkregenschutzmaßnahmen im Haushalt 2026 bzw. in der mittelfristigen Finanzplanung für die nächsten Jahre grundsätzlich zu berücksichtigen.

Die nachfolgende Prioritätenliste verdeutlicht den aktuellen Projektfortschritt und ist nach dem Bearbeitungsstatus farblich gegliedert.

- Grün (Umsetzung läuft): Maßnahmen, die sich bereits in der direkten baulichen bzw. praktischen Umsetzung befinden. Insgesamt 6 Maßnahmen konnten somit bereits umgesetzt werden, bzw. befinden sich in der Umsetzung.
- Gelb (Planung läuft/vergeben): Maßnahmen, bei denen der Planungsauftrag bereits vergeben ist oder die konkrete Planung aktuell läuft.
- Rot (Planung offen): Maßnahmen, deren Planung derzeit noch offen ist.

Nr.	Ortsbezirk	Maßnahme	Status	Frühester Baubeginn
1	Alle	Mobiler Hochwasserschutz	Umsetzung läuft	
2	Alle	Ausbau Wasserwehr	Abstimmung läuft	
3	Alle	Wasserrückhaltung Walt	Rechtsänderung	fortlaufend
4	Alle	Durchlassvergrößerungen < 150 T €	Nach Bedarf	fortlaufend
5	Bengen	Schutzwall zum Simmel	Planung läuft	2027
6	Eckendorf	RRB Feuerwehr	Umsetzung läuft	2027
7	Gelsdorf	Außengebietsentwässerung Ost	Planungsauftrag vergeben	2027

8	Gelsdorf	Außengebietsentwässerung West	Planungsauftrag vergeben	2027
9	Gelsdorf	Außengebietsentwässerung Süd	Planungsauftrag vergeben	2027
10	Holzweiler	Gewässerrenaturierung	Planung offen	2027
11	Holzweiler	HRB Bunkerstraße	Planung offen	2027
12	Holzweiler	HRB B257	Planung offen	2027
13	Lantershofen	Sohlanhebung Fuchsbach	Planung läuft	2027
14	Lantershofen	Verstärkung Viadukt	Umsetzung läuft	2026
15	Lantershofen	Regeneinlauf Schmittstraße	Umsetzung läuft	2026
16	Leimersdorf	HRB	Genehmigung erteilt	2027
17	Leimersdorf	Renaturierung Niederich	Planung offen	2027
18	Oeverich	Schlammfang Gödderzwiese	Umsetzung läuft	2026
19	Nierendorf	Renaturierung Bachaue	Planung läuft	2026
20	Ringen	Bachöffnung KSK	Planung offen	2027
21	Ringen	Kaskade an der Grasmühle	Planung offen	2027

Zum Teil sind in der Liste Einzelmaßnahmen aus dem Gesamtkonzept des Ingenieurbüros SMS für den **Swistbach** enthalten. Hierzu wurden zwischenzeitlich die Ortsbeiräte für die Ortslagen von Esch bis Eckendorf beteiligt. Für das erste Halbjahr 2027 ist hierzu die weitere Gesamtberatung in den Gremien vorgesehen.

Ebenso hat das Ingenieurbüro SMS die Zusammenführung bzw. Aktualisierung der einzelnen Voruntersuchungen im Bereich **Gelsdorf** nach der Aufgabe den Neubaugebietes hinter der Feuerwehr Gelsdorf in Bearbeitung. Hier sind ebenfalls die Beratungen in den Gremien für das erste Halbjahr 2027 eingeplant.

In der Gesamtschau ergibt sich somit weiteren Einzelmaßnahmen ein Gesamtkonzept für die obere Grafschaft.

Neben der weiteren Abarbeitung der vorgenannten Einzelmaßnahmen wird verwaltungsseitig die Aufnahme der folgenden beiden Maßnahmen in die Prioritätenliste empfohlen:

a) Wiederherstellung und Ertüchtigung von Gräben im Außenbereich der Ortsbezirke

Losgelöst von den Arbeiten der Jagdgenossenschaften haben wir ganzjährig seitens des Bauhofes einen großen Traktor mit einem wechselbaren Mulchkopf bzw. einem Fräskopf im Einsatz. Unterstützt werden diese Arbeiten punktuell durch die Tiefbaukolone des Bauhofes und/oder Fremdfirmen. Gerade das Fräsen von Gräben kann nur in einer kurzen Zeitspanne nach der Ernte im Jahr erfolgen, in der die aufgeworfenen Erdmassen die landwirtschaftliche Nutzung nicht stören. Hier ist vorgesehen, im Jahr 2027 verstärkt Unternehmerleistungen einzusetzen.

Zudem sind im Haushaltsentwurf 2027 Planungsmittel für die Vergrößerung/Ertüchtigung der Grabenanlage entlang der sogenannten Rennstrecke zwischen Oeverich und Birresdorf vorgesehen. Auf die Beratungen im Zuge der Bauleitplanungen in Niederich wird verwiesen.

b) Regenrinne Schlehenweg im Holzweiler

In den letzten Jahren wurden in verschiedenen Orten finanziell „kleinere“ Maßnahmen umgesetzt. Zuletzt erfolgten Aufträge für die Ortslagen von Lantershofen und Oeverich. Den

Gremien ist die Verlegung einer neuen Wasserleitung zwischen Esch und Holzweiler bekannt. In diesem Zuge übernimmt die Gemeinde aus dem allgemeinen Haushalt die Mehrkosten für die Wiederherstellung des Oberfläche des Wirtschaftsweges in der Verlängerung des Schlehenweges in Richtung Esch auf der gesamten Breite (= Anteil Wasserwerk und Anteil Gemeinde). In diesem Zuge wird der Bau einer leistungsfähigen Regenrinne empfohlen.

Die personelle Situation in der Verwaltung lässt derzeit die Aufnahme weiterer Maßnahmen leider nicht zu. Verwaltungsseitig wird den Gremien empfohlen, den Sachstand zur Kenntnis zu nehmen und die genannten Maßnahmen im Haushalt 2027 bzw. der mittelfristigen Finanzplanung zu berücksichtige